

Siegfried Faust * Grüner Weg 5 * 52428Jülich
DIE LINKE Jülich * Postfach 11 10 * 52421 Jülich

**An den Bürgermeister der Stadt Jülich
Herrn Heinrich Stommel**

Große Rurstraße 17

52428 Jülich

DIE LINKE.

Im Jülicher Stadtrat

Siegfried Faust,

Stadtverordneter der Stadt Jülich

DIE LINKE im Jülicher Rat

Postfach 11 10

52421 Jülich

Telefon: 0163-7681628

Siegfried-faust@dielinke-juelich.de

www.dielinke-juelich.de

Spendenkonto/ Bankverbindung:

DIE LINKE Kreisverband Aachen

Konto-Nr.: 489 572 508

BLZ: 370 100 50

Postbank Köln

Datum : 11. Juni 2010

**Anfrage zu den finanziellen Auswirkungen des „Sparpakets“ der Bundesregierung zur
Ratssitzung am 17.Juli 2010**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zur Ratssitzung am 14.07..2010 stelle ich folgende Ratsanfrage:

Ich möchte gerne erfahren, welche finanziellen Auswirkungen für Jülich und die Jülicher Bürgerinnen und Bürger sich nach derzeitigem Kenntnisstand durch das „Sparpaket“ der schwarz-gelben Bundesregierung insgesamt ergeben.

Insbesondere möchte ich wissen:

- Wie werden sich die Kürzungen im Sozialbereich auf die Empfänger von Transferleistungen auswirken, wie viele Menschen sind von den Kürzungen in Jülich betroffen und wie könnten diese Kürzungen aus Sicht der Verwaltung aufgefangen werden?

- Wie viele Menschen sind vom Wegfall des Heizkostenzuschusses beim Wohngeld betroffen und welche Konsequenzen ergeben sich für die Betroffenen und den Haushalt der Stadt Jülich?

- Wie viele Langzeitarbeitslose werden voraussichtlich durch die Streichung des Rentenzuschusses im Alter zusätzlich von Transferleistungen abhängig sein und wie viel Geld wird dafür zusätzlich aus dem Haushalt der Stadt aufzubringen sein?

- Welche Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslose sind gefährdet bzw. nicht mehr zu halten?

- Wie viele Jülicherinnen und Jülicher sind vom Wegfall des Elterngeldes für Hartz-IV-Empfänger betroffen?

Mit freundlichen Grüßen,

Siegfried Faust,

Stadtverordneter, *DIE LINKE* im Jülicher Rat.